

Franckesche Stiftungen zu Halle

Historien/ Von des Ehrwürdigen in Gott seligen theuren Manns Gottes/ Doctoris Martini Luthers/ anfang/ Lere/ leben vnnd sterben

Mathesius, Johannes

Nürnberg, 1570

Stammbucheintrag von Joh. Frid. Sch[werbau]ch

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:hbz:ha33-1-229108

D. 23. Dec. 1716. geistl.

1. Joh. 1.7. In so dem, sollen.
Edm. Deiwener.

Das Blut Jesu Christi des Heiligs Gottes
wuschet uns von allen unrechten Tünden.

Es ist der Trübsal Tod und Hölle mit nicht sterben
noch Wiederkommen mehr, das das Jesu Christi
Blut und Tod gesühnet, welcher dem Tode
die Macht genommen und das Leben und ein
unvergänglich Leben und Lust ewig
selbst. Wer will mit Wiederkommen, oder
die Hölle noch der Hölle, denn Gerecht ist für
der geschehen ist, zu der ewig ewiger Tod
ist. Dieses ist unser einzige Heilung
ist das Heil und Heilung. dessen
Kopf raucht in dem Leben St. Michael
J. Es ist das Heil sein Anker und Heilung
mehr in Leben und Sterben, und ewig
mit dem Heilung zu beständiger Liebe
und ewig für ewig alle Güte
an Liebe für ewig. der ewig Heil

Joh. Fried. Deiwener
S. M. Stud.